

EEA - European Enamel Authority



Auf Initiative der nationalen Emailverbände von Deutschland, Österreich, der Niederlande, Belgien und Großbritannien

wurde die European Enamel Authority (EEA) gegründet, die sich hauptsächlich mit der Edition, der Organisation und der Überprüfung der untereinander abgestimmten „Quality Requirements“ (Qualitätsanforderungen) beschäftigt. Diese Initiative ist ein Erfolg in der europäischen Zusammenarbeit, vor allem aber ein Erfolg für die Kunden. Das durch den Verbraucher ausgesuchte Email, versehen mit dem EEA- Qualitätssiegel, bietet Garantien. Gute, offene, unabhängige und überprüfbare Garantien. Garantien, die den Hersteller zwingen, sein Bestes zu tun, um den Verbraucher gegen minderwertige Qualität zu schützen. Da der Verbraucher gesicherte Qualität erwartet, ist das EEA-Siegel eine zusätzliche Garantie dafür.

EEA-Qualitätsanforderungen, wie funktioniert das?

Es ist wichtig, das Ziel und den Wirkungsbereich der EEA-Qualitätsanforderungen zu verstehen. Die EEA Qualitätsanforderungen sind notwendige Anforderungen an die Emailschiicht des emaillierten Erzeugnisses. Ein einfaches Beispiel zeigt die Konsequenz dieser Aussage: Ein emailliertes Produkt, versehen mit dem EEA-Siegel ist in seiner Funktion nicht unbedingt besser. Das EEA-Siegel garantiert, dass die Emailschiicht die unterschiedlichen Anforderungen erfüllt, wie Farbbeständigkeit, Kratzfestigkeit, Haftung, Korrosionsbeständigkeit u. s. w. Für viele Produkte ist eine gut aufgetragene Emailschiicht oft eine notwendige Voraussetzung für die Funktionalität des Produktes, dennoch ist es wichtig zu wissen, dass das Siegel nur für die Emailschiicht eine Aussagekraft hat.

Doch es gibt eine Ausnahme von dieser Regel

Eine Pfanne/Kochtopf mit einer unebenen Kochfläche, vielleicht gut emailliert, wird sich aber nicht gut auf der elektrischen Heizplatte benutzen lassen. Es ist möglich, dass ein ungleichmäßiges Heizen der Kochfläche das Email beschädigt. Da die Oberflächenebenheit eine Grundvoraussetzung für eine entsprechende Nutzung der Pfanne ist und gleichzeitig für die Beständigkeit der Emailschiicht, beschreibt die EEA die Qualitätsanforderungen für die Oberflächenebenheit von Kochgeschirr. Ein anderes Beispiel bezieht sich auf emaillierte Wärmetauscherplatten. Die Platten werden in großen Mengen in Behältern gestapelt. Während des Packens in diese Behälter darf keine Beschädigung der emaillierten Platten auftreten, da ansonsten nach der Installation an diesen Schadstellen die Korrosion einsetzt. Deshalb wurden Anforderungen an emaillierte Wärmetauscherplatten nach dem Packen in die Behälter in die Qualitätsanforderungen einbezogen. Email hat viele Ansprüche zu erfüllen. In den EEA-Qualitätsanforderungen sind die folgenden Aspekte enthalten:

- alle Durchführungsbestimmungen der Untersuchungen, um das EEA- Siegel zu erwerben und zu behalten
- einheitliche und international standardisierte Definitionen aller Begriffe, die in den Anforderungen benutzt werden
- Qualitätsanforderungen für emaillierte Erzeugnisse mit dem EEA- Siegel
- Testmethoden, die für die Produkte eingesetzt werden. Grundsätzlich sind diese Testmethoden in internationalen Standards, wie ISO- und CEN-Standards, beschrieben. In den Fällen, in denen keine ISO- oder CEN-Standards existieren, werden bekannte, nationale Standards oder EEA-Spezifikationen zu Grundegelegt.
- die Qualität der Ausgangsmaterialien, wie Stahl, Gusseisen und Emailfritte, sowie der Weg, die Eigenschaften dieser Materialien zu testen
- die charakteristischen Eigenschaften der Emailschiicht, wie Korrosionsbeständigkeit, Glanz, Härte, Wärme- und

Information: Österreichischer Email Verband

- Temperaturschockbeständigkeit, aber auch Reinigungs- und antibakterielle Eigenschaften, und der Einfluss der Materialien und Prozesse auf die Umwelt, die Produktkategorien, für die das Siegel erhalten werden kann, und diese spezifischen Anforderungen für diese Kategorien.

Das ist eine lange Auflistung, die viel vom Hersteller und vom Produkt verlangt. Diese Liste kann problemlos aktualisiert und erweitert werden. Jeder, der einen Zusatz oder eine Festlegung der Anforderungen benötigt, kann sich an die EEA wenden. Das Exekutiv-Komitee der EEA entscheidet über Festlegungen und Zusätze in den Qualitätsanforderungen. Alle drei Jahre werden die Anforderungen an den gegenwärtigen Stand der Technik aktuell angepasst. Eine Anfrage auf Festlegung oder Erweiterung der Anforderungen durch einen Emailhersteller, der für seine Produkte das EEA-Siegel erwerben möchte, wird sicherlich nicht abgelehnt. Ein Kunde, der regelmäßig emaillierte Erzeugnisse einkauft, kann ebenfalls eine Anfrage hinsichtlich standardisierter Anforderungen stellen.

Wie werden die Anforderungen getestet?

Die Versuchsdurchführung für das Testen ist detailliert beschrieben im Kapitel 1 des Handbuches "Quality Requirements".

Welche Garantien erhält der Verbraucher?

Eine Firma, der die Nutzung des EEA- Siegels erlaubt ist, hat gezeigt, dass sie die Qualitätsanforderungen für die Emailsicht des hergestellten Produktes erfüllt. Die Zertifizierungsorganisation folgert, dass die Firma in der Lage ist, entsprechend den EEA-Standards zu produzieren. Natürlich kann die Organisation der EEA nicht verantwortlich gemacht werden, wenn ein bestimmter Teil des Produktes nicht die Anforderungen erfüllt. Das ist noch immer die Verantwortung des Herstellers. Wenn ein Verbraucher einen Schaden reklamiert, der durch einen Defekt des emaillierten Erzeugnisses verursacht wird und der Schaden durch eine schlechte Qualität des Emails verursacht wird, wird die Emailfirma in eigener Regie den Schaden entsprechend beheben.

Was ist der Vorteil für den Verbraucher?

Eine Firma, die behauptet, dass sie entsprechend der EEA- Regeln liefert, aber keine Lizenz zur Nutzung des EEA- Siegels hat, begeht einen Verstoß. Die EEA betrachtet die Produkte als falsch deklariert und wird sicher gegen eine solche Firma Schritte unternehmen. Es ist wichtig, dass der Verbraucher sich immer auf den Wert des EEA- Siegels verlassen kann. Sichere Qualität ist ein Muss.

Wie bekommt man die EEA Qualitätsanforderungen? Die EEA ist eine internationale Organisation, deren Mitglieder die nationalen Verbände oder Vereinigungen auf dem Emailgebiet sind. Das Sekretariat der EEA wird vom Deutschen Email Verband e.V. (DEV) geführt.

Das EEA-Handbuch „Qualitätsanforderungen“ kann über die nationalen Mitgliedsverbände der EEA, entweder auf CD-ROM oder in gedruckter Form zum Preis von je 120,- EUR bezogen werden. Firmen, die Mitglied in einem der aufgelisteten nationalen Verbände sind, erhalten einen Preisnachlass von 20,- EUR.